

SIE SUCHEN –
WIR FINDEN!

Die Hanseatische Erbenermittlung



HANSEATISCHE ERBENERMITTLUNG

Es ist eine ebenso bedauerliche wie unumstößliche Tatsache: Um erben zu können, muss gestorben werden. Professionelle Erbenermittler sind sich dieser Tatsache stets bewusst.

UNSERE BETREUUNG BEGINNT AM LEBENSENDE

Auftraggeber für Erbenermittler sind die vom Nachlassgericht eingesetzten Nachlasspfleger. Wenn die Suche nach den unbekanntem Erben zu kompliziert oder zu umfangreich erscheint, wird oft ein professionelles Erbenermittlungsunternehmen eingeschaltet.



Typische Auftraggeber für Erbenermittler sind auch unvollständige Erbengemeinschaften. Denn anders als von Laien meist vermutet, bekommt bei einem fehlenden Miterben zunächst niemand aus der Gemeinschaft etwas vom Erbe.

Um Rechtssicherheit für die Erben herzustellen, sind in der Regel umfangreiche Recherchen durchzuführen.

NACHLASS HEISST, NIE NACHZULASSEN

Ob unbekannte Erbberechtigte, unentdeckte Vermögenswerte oder die Vervollständigung lückenhafter Stammbäume, wir ermitteln seriös, zügig und zuverlässig.

Fallbeispiel: Die Suche nach dem Verbleib des Sohnes eines Großunternehmers drohte zu scheitern. Zwar hatte er seiner Familie 1940 einen Brief geschrieben, die NSDAP habe ihn in „besonderer und geheimer Mission“ nach Südafrika geschickt. Doch dort blieb er unauffindbar. Den Durchbruch brachte der Gedanke, dass er vielleicht seinen 50. Geburtstag gefeiert hätte. Und so war es, in den Zeitungsarchiven der ehemaligen deutschen Kolonialgebiete entdeckte man mehrere Glückwunschanzeigen. So konnte die Dokumentation des Erbfalls vervollständigt werden.

Die richtige Mischung aus professioneller Neugier und administrativer Routine macht den Unterschied.

GEWUSST WIE!

Unser Team bei der Hanseatischen Erbenermittlung besteht aus Fachleuten – Archivaren, Betriebswirten, Datenbank-Spezialisten und Historikern. Dazu kommt unser Netzwerk von Korrespondenten im In- und Ausland.

Wir begleiten und unterstützen insbesondere auch Berufsbetreuer aufgrund unserer jahrelangen Erfahrung in diesem Bereich und beteiligen uns an deren Aus- und Fortbildung durch die Teilnahme an Tagungen und Foren.



D eutsch, Englisch und Französisch?

MÓWISZ PO POLSKU?

Die jahrelange enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Archiven und Verwaltungen in dem oben genannten Sprachraum ist für uns selbstverständlich. Hinzu kommen aber unsere engen Kontakte nach Osteuropa, unter anderen nach Estland, Polen, Russland und der Ukraine.

Fallbeispiel: Ein aus Polen stammender Erblasser hatte während des Zweiten Weltkriegs durch den nationalsozialistischen Völkermord an den Juden fast seine gesamte Familie verloren. Nach einer intensiven Recherche in den Akten der Holocaust-Gedenkstätte Yad Vashem und der folgenden Rekonstruktion der Verwandtschaftsbeziehungen der Vorkriegszeit war es uns schließlich möglich, die letzte Überlebende der Familie ausfindig zu machen.

Die Hanseatische Erbenermittlung – guten Traditionen verpflichtet.

Unsere Auftraggeber erhalten selbstverständlich eine vollständige Dokumentation aller durchgeführten Recherchen mit den entsprechenden Nachweisen.

UNERLÄSSLICH: DIE DOKUMENTATION

Unsere Arbeit endet im Regelfall mit der Erteilung des Erbscheins durch das zuständige Gericht. Aber natürlich sind im Einzelfall auch andere Regelungen möglich. Wichtig ist uns, dass unsere Vergütung vorher eindeutig festgelegt wird.



HANSEATISCHE ERBENERMITTLUNG

*Hanseatische Erbenermittlung GmbH
Albersstraße 14 · 28209 Bremen
Tel. +49 (0)421 – 408 994-20
Fax +49 (0)421 – 408 994-29
office@hanseatische-erbenermittlung.de
www.hanseatische-erbenermittlung.de*